



Made for your success



Study Island / Studierwerkstatt AnNa

Ihr Team / your team:

Antje Thielen

Jutta von der Gönna

Klaus Lehmann

Daniel Fine

Student tutors

Zeiten / Betreuer times / tutors:

	Dienstag / Tuesday	Mittwoch / Wednesday	Donnerstag / Thursday	Donnerstag / Thursday
Zeit / time	12.00 pm – 01.30 pm	12.30 pm – 02.00 pm	13.30 pm – 03.00 pm	02.00 pm – 05.15 pm
Raum / room	Bibliothek / library	Bibliothek / library	Bibliothek / library	A252
Betreuer / tutors	student tutors (mainly biology) Lehmann / Fine	student tutors (mainly biology) Lehmann / Fine	student tutors (mainly biology) Lehmann / Fine	student tutors (mainly chemistry) Thielen / von der Gönna



Pro-MINT-us

GEFÖRDERT VOM



Gefördert vom BMBWF,
Förderkennzeichen 01PL11067 und 01PL16067



Die Studierwerkstatt

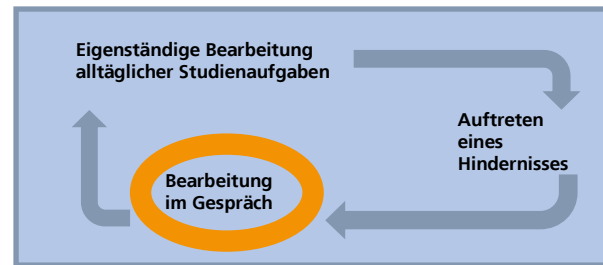
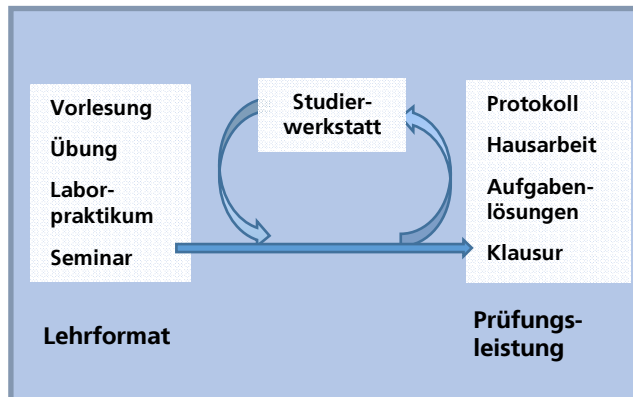
EINE HINFÜHRUNG ZU STUDIENROUTINEN IM FORMAT DES BEGLEITETEN

SELBSTSTUDIUMS

Die **STUDIWERKSTATT** unterstützt Studierende bei der eigenständigen Bewältigung von Alltagsaufgaben im Studium und dient der Stabilisierung in der turbulenten Studieneingangsphase. Das Konzept fördert sowohl einen autonomen als auch einen kollaborativen Lernstil und führt Studienroutinen vor. Es fördert den Kontakt der Studierenden untereinander und zu den Dozenten und verbessert insgesamt die Studierfähigkeit.

Curricularer Ort

Die Studierwerkstatt bietet sich den Studierenden in den Zeiten zwischen Lehrveranstaltung und Prüfungsformat an. Wöchentlich ist sie für vier Stunden geöffnet. Adressaten sind Studierende im ersten Studienjahr.



Inhalte – Das erste Studienjahr

Die Studierenden bestimmen die genauen Inhalte. Sie bringen ihre alltäglichen Aufgaben mit: Verfassen von Protokollen oder Hausarbeiten, Vorbereitung von Übungen oder Laborpraktika.

Gemischtes Team

Betreut wird die Studierwerkstatt von einem Team aus Dozenten, Mitarbeitern und studentischen Tutoren.

Ablauf

Die Studierenden kommen in kleinen Gruppen oder alleine und wann sie möchten. Sie bearbeiten eigenständig ihre mitgebrachten Aufgaben. Taucht ein Hindernis auf, wird es mit dem Team bearbeitet. Danach werden die Arbeiten eigenständig fortgesetzt, bis zum nächsten Hindernis.

Im Zentrum – Das Gespräch

Die Gespräche bauen eine wertschätzende und kollegiale Atmosphäre auf. Sie haben mütterlichen Charakter. Die Mitarbeiter spiegeln die Frage und bieten Bausteine für eine Lösung an. Dadurch wird nicht nur die fachliche Lösung deutlich. Zugleich zeigt sich, wie man Lösungen entwickelt kann, auch wenn man nicht von Anfang an die Lösung kennt. So ergeben sich Mikrobeispiele für Lösungsstrategien bei Auftreten eines Hindernisses dar. Die Gespräche eröffnen einen Dialog sowohl über Lernprozesse und Lernerfolge und sie bieten Anlass für integrierte Feedback-Situationen. Auf diese Gespräche hin werden die Mitarbeiter geschult.

Wirkungen

In der Studierwerkstatt entstehen Vorbilder für studentische Arbeitsweisen. Die Verstetigung von Studienroutinen wird unterstützt und die Vorteile des gemeinsamen Arbeitens werden sichtbar. Die Studierwerkstatt hilft, ähnlich geartete Lernsettings eigenständig aufzubauen. Sie wird nicht selten auch für studienorientierende und -beratende Fragen genutzt.



Studierwerkstatt am Fachbereich EMT

Kontakt

Prof. Dr. Klaus Lehmann
Fachbereich Angewandte Naturwissenschaften
Klaus.Lehmann@h-brs.de